

Richtlinien für die Verleihung eines Preises des Werra-Meißner-Kreises für soziales Engagement 2023

1. Der Werra-Meißner-Kreis verleiht jährlich einen Preis für soziales Engagement.
2. Preisträger können sein:

Einzelpersonen, Teams, Organisationen wie Vereine oder Verbände, die Verdienste im ehrenamtlichen Engagement **erzielt haben und damit Teilhabe ermöglichen und sozialen Ausgleich fördern**. Hiermit sollen vor allem gute Beispiele für die ehrenamtliche Unterstützung und das Engagement eine Anerkennung erhalten.

Es kommen nur solche Personen oder Organisationen in Frage, die ihr soziales Engagement ohne rechtliche Verpflichtung oder Fördermittel des Landes oder des Bundes erbracht haben.

3. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einer Geldzuwendung in Höhe von bis zu 5.000,00 €, die grundsätzlich zweckbestimmt zu verwenden ist.
4. Die Aufteilung des Preises auf mehrere Preisträger ist zulässig.
5. Vorschläge für die Preisverleihung können von Gemeinden, anderen Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie von im Sozialbereich tätigen Organisationen, Vereinen und Verbänden gemacht werden. Einzelpersonen, Vereine oder Verbände dürfen sich **nicht selbst** als Preisträger vorschlagen.
6. Eine wiederholte Auszeichnung einer Einzelperson, eines Vereins oder Verbandes bzw. einer Organisation ist frühestens nach Ablauf von drei Jahren möglich.
7. Die Vorschläge werden vom Fachbereich 4/Fachdienst 4.3 Jugendhilfeplanung, Kindertagesbetreuung und Aufsicht geprüft, welcher dem Kreisausschuss die Preisträger/-innen sowie die Höhe der mit der Preisverleihung verbundenen Geldprämie vorschlägt. Der Kreisausschuss entscheidet endgültig über die Vergabe des Preises. Ein Rechtsanspruch auf die Preisverleihung besteht nicht.